

## **Der Verband Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg wünscht frohe Weihnachten**



### **"Das Bewährte erhalten und das Neue wagen"**

unbekannter Autor

Sehr geehrte Damen und Herren,

Weihnachten steht nun vor der Tür und das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. Gemeinsam können wir auf ein bewegtes Jahr 2019 zurückschauen. Ein Jahr in dem neue Projekte auf den Weg gebracht wurden und im Rahmen der Haushaltsverhandlungen 2020/2021 konnten wichtige Weichen für das bevorstehende Jahr gestellt werden.

Das gesamte Team vom Verband Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg e.V. bedankt sich für die partnerschaftliche Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Für die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel wünschen wir Ihnen ruhige und besinnliche Tage. Lassen Sie den oftmals stressigen Arbeitsalltag hinter sich, genießen Sie die festliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Familie und starten Sie gut ins neue Jahr.

Wir freuen uns bereits auf die gemeinsamen Begegnungen und neuen Aufgaben im Jahr 2020, in dem wir im Zusammenschluss all unsere Möglichkeiten nutzen wollen, um die freie Straffälligenhilfe in Baden-Württemberg zielgerichtet auszubauen.

Ihr Achim Brauneisen und Julia Herrmann

## Das Netzwerk Straffälligenhilfe im Gespräch mit Herrn von Eyb MdL



*V.l.: Arnulf Freiherr von Eyb (MdL, CDU), Oliver Kaiser (Der PARITÄTISCHE/ Mitglied der Steuerungsgruppe im Netzwerk), Sabine Oswald (Der PARITÄTISCHE), Sebastian Kopp (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied - Badischer Landesverband für soziale Rechtspflege/ Mitglied der Steuerungsgruppe im Netzwerk), Julia Herrmann (Geschäftsführerin Verband Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg e.V./ Mitglied der Steuerungsgruppe im Netzwerk)*

Am Mittwoch, den 6. November 2019, war die Steuerungsgruppe des Netzwerks Straffälligenhilfe in Baden-Württemberg GbR zu Gast bei dem Landtagsabgeordneten Arnulf Freiherr von Eyb (CDU), Mitglied des Arbeitskreises Recht und Verfassung sowie Sprecher für Rechtspolitik.

Im Rahmen des Gesprächs stellte die Steuerungsgruppe des Netzwerks, die einzelnen Projekte und Hilfeangebote der freien Straffälligenhilfe in Baden-Württemberg vor und informierte über die aktuelle Entwicklung. Herr von Eyb zeigte sich beeindruckt über das vielseitige und umfangreiche Angebot, welches flächendeckend durch ca. 420 Hauptamtlichen und über 800 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der jeweiligen Mitgliedsvereine angeboten wird.

Im Austausch mit dem Landtagsabgeordneten wurde deutlich, dass die steigende Wohnungsnot, sowie Haftentlassene mit einer komorbiden psychischen oder somatischen Erkrankung die größten Herausforderungen in diesem Arbeitsfeld sind. Hierzu bedarf es einer engen und lokalen Vernetzung der einzelnen Akteure vor Ort. Durch die landesweit geschlossene Kooperationsvereinbarung ist damit eine grundlegende und verbindliche Übereinkunft getroffen worden, um Haftentlassene bei der Resozialisierung gezielt und professionell unterstützen zu können.

Der Landtagsabgeordnete hat die Steuerungsgruppe zum weiteren Austausch in den Arbeitskreis „Recht und Verfassung“ eingeladen.

Der rechtspolitische Sprecher der Fraktion der CDU, Arnulf Freiherr von Eyb MdL, sprach der Steuerungsgruppe des Netzwerks, den angeschlossenen Mitgliedsvereinen sowie deren haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter\*Innen seinen ausdrücklichen Dank für ihre wertvolle Arbeit in der freien Straffälligenhilfe aus.

### **Das Netzwerk Straffälligenhilfe im Gespräch mit Herrn Filius MdL**



*Das Bild zeigt von links nach rechts:*

*Achim Brauneisen (Generalstaatsanwalt und Vorsitzender Verband Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg e.V.), Oliver Kaiser (Mitglied der Steuerungsgruppe / Der PARITÄTISCHE), Julia Herrmann (Mitglied der Steuerungsgruppe / Geschäftsführerin Verband Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg e.V.), Jürgen Filius (MdL, Die Grünen, Vorsitzender des Arbeitskreises „Recht und Verfassung“ und Rechtspolitischer Sprecher der Fraktion der Grünen), Sebastian Kopp (Mitglied der Steuerungsgruppe / Geschäftsführendes Vorstandsmitglied - Badischer Landesverband für soziale Rechtspflege), Sabine Oswald (Der PARITÄTISCHE).*

Am Dienstag, den 15. Oktober 2019, war der Landtagsabgeordnete Jürgen Filius zu Gast bei der Steuerungsgruppe des Netzwerks Straffälligenhilfe in Baden-Württemberg. Jürgen Filius ist Vorsitzender des Arbeitskreises „Recht und Verfassung“ und rechtspolitischer Sprecher der Fraktion Die Grünen. Herr Filius setzt sich bereits seit vielen Jahren aktiv für die Belange der freien Straffälligenhilfe ein. Das Netzwerk Straffälligenhilfe hat u.a. im Vorfeld der Haushaltsaufstellung 2020/2021 viel Unterstützung aus den Fraktionen erfahren. Achim Brauneisen dankte hierfür insbesondere auch Herrn Filius persönlich.

Im Austausch mit Herrn Filius wurde hervorgehoben, dass es im Netzwerk Straffälligenhilfe Baden-Württemberg gewachsene Strukturen gibt, welche ein umfangreiches Hilfenetz an Leistungsangeboten zur Resozialisierung sicherstellen. Herr Filius erkannte dies an.

Mit dem Landtagsabgeordneten wurden auch die ersten Ergebnisse der Evaluation der Kooperationsvereinbarung erörtert. Sie zeigen auf, dass die

Kooperationsvereinbarung verbindliche Strukturen bei der Integration von Straffälligen und Sicherheitsverwahrten in Baden-Württemberg schafft.

Die Vertreter des Netzwerks Straffälligenhilfe waren sich mit MdL Filius einig, dass die bereits geschaffenen Strukturen in Baden-Württemberg über die Jahre zu einem funktionierenden System gewachsen sind. Dieses System gilt es aus Sicht des Netzwerks gezielt zu unterstützen und zu stärken. Parallel dazu müssen die einzelnen Leistungsangebote finanziell und qualitativ dauerhaft und nachhaltig verstetigt werden. Das vernetzte Hilfesystem der freien Straffälligenhilfe muss stetig bedarfsgerecht fortentwickelt werden.

Der Landtagsabgeordnete hat die Vertreter des Netzwerks Straffälligenhilfe in Baden-Württemberg zu einem weiteren Austausch in den Arbeitskreis „Recht und Verfassung“ eingeladen, um auch in diesem Forum die Strukturen, Prozesse und Qualitätskriterien der Netzwerklandschaft aufzuzeigen. MdL Filius sprach dem Netzwerk und den angeschlossenen Mitgliedsvereinen seinen ausdrücklichen Dank für die engagierte Arbeit aus.

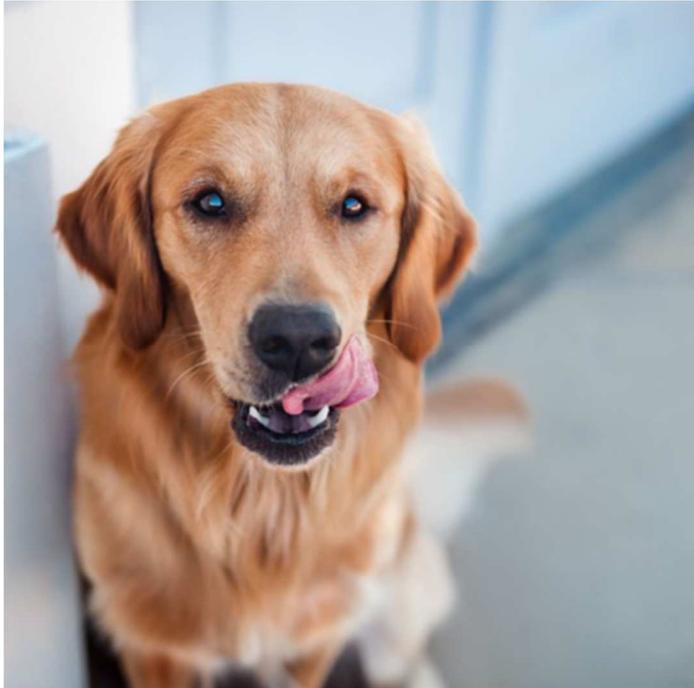
### **Die Bewährungs- und Straffälligenhilfe Ulm e.V startet neues Projekt**



Am 01. Juni 2019 startete die Bewährungs- und Straffälligenhilfe Ulm e.V. ein neues Projekt. Der Verein bietet nun auch einzeltherapeutische Maßnahmen für aggressive Männer an. Das Angebot richtet sich an Personen, die wegen Gewalttaten auffällig/verurteilt wurden, Personen, die eine diesbezügliche gerichtliche Auflage haben oder Personen, die auf Grund ihrer eigenen Erkenntnis ihr problematisches gewalttätiges Verhalten (präventiv) bearbeiten wollen. Teilnahmevoraussetzung ist die Bereitschaft zur sofortigen und nachhaltigen Beendigung gewalttätigen Handelns und die unbedingte Bereitschaft zur Mitarbeit.

Schon jetzt zeichnet sich ab, dass die Anfragen die vorgesehenen Teilnehmerzahlen bei weitem übersteigen werden.

### **Dogs welcome. People tolerated.**



23. Okt. 2019

Das ist Watson, ein knapp 3-jähriger Golden-Retriever-Rüde, der in seinen jungen Jahren bereits eine Top-Ausbildung genossen hat: Begleitungshundeprüfung, BRH Rettungshundeprüfung als Flächensuchhund, Wesenstest, Besuchshundeprüfung und zuletzt im Juni dieses Jahres die Therapiebegleithundeprüfung – alles mit Bravour bestanden und nun mehr als bereit, bei PräventSozial im Rahmen der tiergestützten Pädagogik zielgerichtet eingesetzt zu werden.

Mit der Projektidee „Dogs welcome – People tolerated“ möchte PräventSozial insbesondere Klient\*innen erreichen, die bereits ein oder mehrere sozialpädagogische und/oder therapeutische Hilfsangebote durchlaufen haben.

Aktuell besucht Watson bereits einmal wöchentlich das Frauenhaus Esslingen und begleitet die dort vorübergehend lebenden Kinder & Jugendlichen bei ihrer sozialen und emotionalen Kompetenzentwicklung, die durch Gewalterfahrungen in der Familie mitunter verzögert ist.

Und es wird noch besser: Schon bald bekommt Watson voraussichtlich tierische Verstärkung. Mit Dorothee Weinreich, Psychologin unserer Psychotherapeutischen Ambulanz und Lisa Huzel, die im Herbst 2019 ihr duales Studium im Studiengang „Soziale Dienste in der Justiz“ startet, hat sich unter Leitung von Sabine Kubinski bei PräventSozial ein Kleinteam zur Tiergestützten Pädagogik gebildet. Wir sind gespannt und hochmotiviert, dieses vielversprechende Arbeitsfeld bald auszuweiten

und in der Straffälligen- & Opferhilfe zu etablieren.

Am 18. & 19. Oktober 2019 war Watson bei einem tiergestützten Einsatz in Rahmen des Sozialen Kompetenztrainings Arbeitsprojekts INSA+ im TV zu sehen.

<https://www.zdf.de/gesellschaft/plan-b/plan-b-knast-ohne-gitter-100.html>

### **Bericht des Fachtages der Straffälligenhilfe und Strafvollzug vom 23.09.19 - Für konsequente Anwendung von Restorative Justice**



Für die konsequente Anwendung von Restorative Justice im Strafrecht haben sich die rund 120 Teilnehmer des Fachtages Straffälligenhilfe und Strafvollzug ausgesprochen, der am Montag, 23. September im Seehaus Leonberg stattfand. Der Fachtag wird einmal im Jahr vom DBH e.V., dem Justizministerium Baden-Württemberg, der Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg, dem Verband Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg und dem Seehaus e.V. veranstaltet.

Auf die Grundzüge von Restorative Justice verwies Friedrich Schwenger, Beauftragter für Gefängnisseelsorge der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannover, in seinem Vortrag. Bei Restorative Justice gehe es darum, Opfer, Täter und die Gemeinschaft auf freiwilliger Basis in einen Dialog zu bringen, um Straftaten, Konflikte und problematische Situationen umfassend aufzuarbeiten. „Restorative Justice stellt die Heilung der Wunden von Opfern, die Verantwortungsübernahme von Tätern und den sozialen Frieden der Gemeinschaft in den Mittelpunkt“, sagte Schwenger. Sozialer Frieden umfasse wesentlich mehr als Rechtsfrieden, da er erst durch Wiedergutmachung und Vereinbarungen über künftiges Verhalten entstehe.

## **Bericht der Leonberger Kreiszeitung vom 23.09.19 – Der Anstoß für ein neues Leben**



Im Anhang finden Sie den gesamten Bericht der Leonberger Kreiszeitung über die Veranstaltung des Seehaus Leonberg

 [Bericht der Leonberger Kreiszeitung vom 23.09.19.pdf](#)

### **Stellenangebote**

Unsere Mitgliedsvereine suchen immer wieder neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Alle aktuellen Stellenangebote und detaillierten Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

[Zu den Stellenangeboten](#)

### **Fachinformationen**

Der Verband hat die Informationsweitergabe ausgeweitet und stellt Ihnen aktuelle Fachinformationen zur Verfügung. Auf unserer Homepage finden Sie wissenswerte Informationen aus den Bereichen: Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung, Fördermittel, Projektausschreibungen, aktuelle Rechtsprechung sowie externe Veranstaltungen und Fortbildungen.

[Zu den Fachinformationen](#)

[Zu den externen Veranstaltungen und Fortbildungen](#)

## Termine 2020

Terminankündigungen 1. Halbjahr 2020		
16.03.2020	Qualitätswerkstatt Nachsorgeprojekt	Jugendherberge Stuttgart Haussmannstr. 27, 70188 Stuttgart
27.04.2020	Mitgliederversammlung Verband Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg e.V.	Hospitalhof Stuttgart Büchsenstr. 33 70174 Stuttgart
29.04.2020	Qualitätswerkstatt Schuldnerberatung	Jugendherberge Stuttgart Haussmannstr. 27, 70188 Stuttgart
11.05.2020	Qualitätswerkstatt Eltern-Kind-Projekt	Jugendherberge Stuttgart Haussmannstr. 27, 70188 Stuttgart
29.05.2020	Qualitätswerkstatt Schwitzen statt Sitzen	Jugendherberge Stuttgart Haussmannstr. 27, 70188 Stuttgart

Terminankündigungen 2. Halbjahr 2020		
07.07.2020	Qualitätswerkstatt Wohnen	Jugendherberge Stuttgart Haussmannstr. 27, 70188 Stuttgart
19.10.2020	Qualitätswerkstatt Schuldnerberatung	Jugendherberge Stuttgart Haussmannstr. 27, 70188 Stuttgart
09.11.2020	Qualitätswerkstatt Schwitzen statt Sitzen	Jugendherberge Stuttgart Haussmannstr. 27, 70188 Stuttgart
16.11.2020	Geschäftsführerbesprechung	Hospitalhof Stuttgart Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart

[Hier finden Sie alle Veranstaltungstermine und weitere Informationen](#)